

# BackBusiness

DAS WICHTIGSTE FÜR DAS BACKGEWERBE

[Portrait](#) | [Inhalt](#) | [Beitrag](#) | [Branchen-Statistik](#) | [Media](#) | [Spezialhefte](#) | [Test-Abo](#) | [Abonnement](#) | [Kontakt](#)

## „Nieselregen ist Kuchenwetter“ – Meteorologen geben Absatzprognose

Die **Bäckerei Günther**, Kiel, und die **Stadtbäckerei Junge** mit Sitz in Lübeck tun es schon: Sie lassen sich täglich filialindividuell den Absatz ihrer Backwaren voraussagen – allerdings nicht von Hellsehern sondern von Meteorologen und Statistikern der Firma **meteolytix GmbH**, Kiel. Das kleine Unternehmen wurde 2009 von **Dr. Björn Christiansen** (Dipl. Volkswirtschaft) und **Dr. Meeno Schrader** (Dipl. Meteorologe) gegründet und gewann im November des gleichen Jahres den schleswig-holsteinischen *GründerCup 2009* in der Kategorie *Start up*. Ihre Geschäftsidee: Anhand von bis zu 200.000 meteorologischen Daten, Verkaufsdaten aus der Vergangenheit sowie der Einbeziehung von lokalen Gegebenheiten wie Stadteiffesten, monatlichen Flohmärkten, Baustellen, Ferien uvm. errechnen sie die Kundenströme des kommenden Tages für jeden einzelnen Verkaufsstandort. Was bei ihren Kunden zwingend vorhanden sein müsse, um den Service auch nutzen zu können, sei eine moderne „IT-Landschaft“, wie Christiansen gegenüber BackBusiness erklärte. Will heißen: ein Kassensystem, das sämtliche Verkäufe mit Artikelnummer, Datum und Verkaufszeit erfasst. Und dieses sollte bereits länger als zwölf Monate im Betrieb sein, denn die historische Datenmenge von einem Jahr ist die Basis für die künftigen Prognoseberechnungen.

Die beiden Gründer befinden sich Christiansen zufolge noch nicht in der eigentlichen Akquisephase, da sie an ihrem Produkt noch zu feilen haben. Den Startschuss für die Zusammenarbeit mit Bäckern gab **Axel Junge** von der Lübecker Stadtbäckerei, der damit einmal mehr seinem Ruf als Ideengeber für die Branche gerecht wird. Junge ist passionierter Segler und hatte für die Törnplanung den Kontakt zu Schrader aufgebaut. Bald entstand auch die Idee, die Wetterprognose für die Produktion zu nutzen. Durch die Zusammenarbeit mit der Bäckerei Günther, die für meteolytix sozusagen in der Nachbarschaft liegt, konnte viel an dem Konzept gefeilt werden. Das Bäckereiunternehmen mit 42 Filialen erarbeitet auf Basis der meteolytix-Daten mittlerweile eine zentrale Bestellung für den kommenden Tag und lässt nicht mehr jede Filiale individuell bestellen. Die Kieler sind mit dem Ergebnis zufrieden: Es werde Geld gespart, die Retourenquote sei gesunken. Im großen Produktbereich Brötchen sei die Prognose am wichtigsten, sie erhöhe die Genauigkeit der Disposition, heißt es von Geschäftsführer **Moritz Günther**, der in der hauseigenen Kundenzeitschrift *Brot.Zeit* sogar einen Artikel über die wetterabhängige Backwarenherstellung veröffentlichte. „Nieselregen ist Kuchenwetter, bei Hitze gehen Sahneschnitten gar nicht und bei Dauerregen ist der Verkauf insgesamt rückläufig“, lernten die Günther-Kunden in Ausgabe 1/2010.



BackBusiness | [Cost&Logis](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)